

Liebe Freund*innen der Kinder- und Jugendkultur in Hamburg,

im Februar laden wir Sie zu zwei Terminen ein: Am 26.02.2019 möchten wir den Gesprächsfaden unseres Fachtags »Kulturelle Bildungspartnerschaften mit Kindertageseinrichtungen« aufgreifen und bei einem Netzwerktreffen im Bildungshaus Lurup fortführen. Dabei schauen wir uns das preisgekrönte Bildungshaus an, hören einen kleinen Input der Hamburger Camerata und tauschen uns in lockerer Runde zum Thema Kita & Kultur aus.

Zu unserer Jahreshauptversammlung am 28.02.2019 laden wir unsere Mitglieder und Interessierte ins Kinderbuchhaus im Altonaer Museum ein.

Im aktuellen Newsletter haben wir Ihnen wieder eine große Auswahl an aktuellen Ausschreibungen, Veranstaltungen, Tagungen, Fortbildungen, Nachrichten und Publikationen zusammengestellt. Eine anregende Lektüre wünscht

Ihre LAG Kinder- und Jugendkultur e.V. Hamburg

AUS DER LAG

- 26.02.2019, 12.30-15 Uhr | Netzwerktreffen Kita & Kultur | Bildungshaus Lurup, Hamburg
- 28.02.2019, 17 Uhr | LAG Jahreshauptversammlung | Kinderbuchhaus im Altonaer Museum, Hamburg
- Jetzt Einsatzstelle im FSJ Kultur werden!

AUSSCHREIBUNGEN & WETTBEWERBE

- Bis 11.02.2019: KIWiT-School: Talente für Kunst und Kultur gesucht
- Bis 15.02.2019: Praxisforschung mit Carmen Mörsch
- Bis 15.02.2019: Kinderbuchwettbewerb »haptiBOOK 2019«
- Bis 15.02.2019: ImPuls Musikwettbewerb des HVV
- Bis 22.02.2019: Harburger Jugendkulturpreis
- Bis 22.02.2019: 49. Internationaler Jugendwettbewerb »Jugend creativ«
- Bis 24.02.2019: Kulturkommunikationspreis
- Bis 25.02.2019: Hamburger Bilderbuchpreis 2019
- Bis 28.02.2019: Hamburger Kindertheaterpreis
- Bis 28.02.2019: Deichtorhallen: KDK OFF SPACE
- Bis 28.02.2019: Der HISTORY-AWARD 2019
- Bis 28.02.2019: Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten
- Bis 28.02.2019: Schreibwettbewerb »Solidarität – Definition gesucht! / Solidarity – Define it!«
- Bis 28.02.2019: Erwitter Chor-Wettbewerb 2019
- Bis 28.02.2019: Europäischer SchulmusikPreis (ESP)
- Bis 28.02.2019: Schüler-Kunst-Ausstellung: Heimat
- Bis 01.03.2019: Projektförderung der PwC-Stiftung
- Bis 04.03.2019: Jonge Kunst: Deutsch-niederländische Kooperationsprojekte
- Bis 10.03.2019: DGPh-Bildungspreis 2019
- Bis 11.03.2019: Stiftung Deutsche Jugendmarke
- Bis 12.03.2019: Mo&Friese: Gib mir Fünf! – Wettbewerb
- Bis 13.03.2019: On y va – auf geht's – let's go! Ideenwettbewerb für europäische Bürger
- Bis 15.03.2019: CHILDREN Jugend hilft! Fonds
- Bis 15.03.2019: Robert Bosch Stiftung: Werkstatt Vielfalt

VERANSTALTUNGEN

- 07.02.2019 | Uraufführung »Point of View« | Monsun Theater, Hamburg
- 15. – 16.02.2019 | Tag des offenen Vorhangs: »The Making of Azimut« | MARKK, Hamburg
- 15. – 21.02.2019 | Hamburger Kindertheater Treffen: »Auf die Plätze!« | Fundus Theater, Hamburg
- 16.02.2019 | Aktionstag Stadtbauer | Altonaer Museum, Hamburg
- 19.02.2019 | Round Table TANZ MIT SCHULE: Moving Heads | K3, Hamburg
- 20. – 23.02.2019 | plattform-Festival | Ernst Deutsch Theater, Hamburg
- 28.02.2019 | angedockt -Medienbildung Hamburg: Elternbildung und Kinderschutz | Barmbek°BASCH, Hamburg
- 04. – 08.3.2019 | Workshop Kreatives Schreiben: Trilogie des Wassers | Theater Zeppelin, Hamburg

- 07. – 08.3.2019 | Spielkulturfestival – Spielmarkt Reloaded | Akademie der Kulturellen Bildung, Remscheid

TAGUNGEN

- 21.02.2019 | Symposium »Public! Debatten über Öffnung und Demokratie« | München
- 22. – 23.02.2019 | EUCREA FORUM 2019: Resonanzen – Künstlerische Kommunikation in inklusiven Arbeitsprozessen | Frankfurt a.M.
- 01. – 03.03.2019 | Spektrum Rhythmik | Wolfenbüttel (70/130 Euro)
- 07. – 09.03.2019 | 14. Bundeskongress politische Bildung 2019: Was uns bewegt. Emotionen in Politik und Gesellschaft | Leipzig
- 14. – 15.03.2019 | Welche Forschung braucht die Kulturelle Bildung? | Münster
- 23.03.2019 | Symposium »politisch positioniert!« | Leipzig
- 05.04.2019 | Games, Film und digitale Medien in der Kulturellen Bildung | Wolfenbüttel
- 03. – 04.05.2019 | Optimize me! Kulturelle Bildung und Digitalisierung | Wolfenbüttel

FORTBILDUNGEN

- 08. – 10.02.2019 | »Pueri Cantores für Kinder- und JugendchorleiterInnen« | Siegburg
- 16. / 17.02.2019 | »Mit starker Stimme sprechen« | Evangelische Medienakademie, Hamburg
- 08.03.2019 | Augmented-Reality-Anwendungen im Kreativbereich | Berlin
- 14.03.2019 | »Fördermittel für Schulen und Bildungsträger« | Köln
- 15. – 17.03.2019 | »Stimmen hören, verstehen und bilden« | Wernigerode
- 20.03.2019 | »Tanz und Bewegung in der Kita« | Hamburg
- 22. – 23.03.2019 | »Sprache ist nicht alles... aber ohne Sprache ist Singen nichts!« | Bad Segeberg
- 21.03.2019 | Clownkompetenzen für kontaktintensive Berufe | Hamburg
- 21. – 24.03.2019: BASSEUROPE Young ACADEMY
- 18. – 22.04.2019: »Bergwerk« Musikalischer Workshop für Jugendliche
- 13. – 18.05.2019 | »URBAN ART & CO. The power of education through urban art« | Esch sur Alzette, Luxemburg

NACHRICHTEN

- ERKLÄRUNG DER VIELEN wächst
- Bundesjugendkuratorium vorgestellt
- Fonds Soziokultur: 1 Million für Projekte
- Nominierte für den Preis der Stadtteilkultur
- 50 Schüler*innen mit BERTINI-Preis ausgezeichnet
- Deutscher Kulturrat fordert Qualifizierungsoffensive für Fachkräfte der kulturellen Bildung
- Enquete-Kommission: 70 Empfehlungen für Kinderschutz

PUBLIKATIONEN

- Kalkül und Kontingenz. Kunstbasierte Untersuchungen im Kunst- und Theaterunterricht
- Comics: Interdisziplinäre Perspektiven aus Theorie und Praxis auf ein Stiefkind der Medienpädagogik
- Das Eigene im Schutz der Rolle zeigen

AUS DER LAG

26.02.2019, 12.30-15 Uhr | Netzwerktreffen Kita & Kultur | Bildungshaus Lurup, Hamburg

Im Nachgang des Fachtags »Kulturelle Bildungspartnerschaften mit Kindertageseinrichtungen«, den die LAG Kinder- und Jugendkultur im September 2018 gemeinsam mit der BKJ veranstaltet hat, soll das Gespräch zu dem Thema fortgeführt werden. Dazu lädt die LAG Interessierte zum informellen Netzwerktreffen in das Bildungshaus Lurup ein. Zunächst stellt Leiterin Ulrike Kloiber in einem Rundgang das preisgekrönte Konzept des Bildungshauses vor, im Anschluss erzählt beim informellen Austausch Andrea Hummel, Leitung der Kinder- und Familienkonzerte der Hamburger Camerata, in einem kurzen Input von den Elbwichtel-Kita-Konzerten. Um Anmeldung an info@kinderundjugendkultur.info wird gebeten.

28.02.2019, 17 Uhr | LAG Jahreshauptversammlung | Kinderbuchhaus im Altonaer Museum, Hamburg

Die Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendkultur lädt ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein. Sie findet diesmal im Kinderbuchhaus im Altonaer Museum statt. Vorstand, Geschäftsstelle und Mitglieder werden ausreichend Zeit für Inhalte und Vernetzung haben. Genauere Informationen erhalten die Mitglieder in Kürze per Email.

Jetzt Einsatzstelle im FSJ Kultur werden!

Ab Februar können sich interessierte Menschen für den neuen FSJ Kultur-Jahrgang ab September 2019 bewerben. Darum suchen wir schon jetzt neue Einsatzstellen. Wenn Sie einen Platz im FSJ Kultur einrichten wollen, meldet Sie sich gerne schnellstmöglich, damit wir noch im Januar einen Anerkennungsbesuch durchführen können. Kontakt: Katrin Claussen, claussen@kinderundjugendkultur.info, 040 524 78 97 97. [Weitere Infos](#)

AUSSCHREIBUNGEN & WETTBEWERBE

Bis 11.02.2019: KIWit-School: Talente für Kunst und Kultur gesucht

Junge Menschen, die soziale, finanzielle und kulturelle Hürden überwinden müssen, um in Kunst-, Musik- und Theaterhochschulen sowie in Studiengängen der Kulturwissenschaft/des Kulturmanagements aufgenommen zu werden, bekommen hierzu konkrete und individuelle Werkzeuge an die Hand und erhalten relevante Informationen zur Vorbereitung auf die Aufnahmeprüfungen der Hochschulen. Die dreitägige KIWit-School wird unterschiedliche Lerninhalte und Workshop-Angebote beinhalten. [Weitere Infos](#)

Bis 15.02.2019: Praxisforschung mit Carmen Mörsch

Die Zukunftsakademie NRW (ZAK NRW) unterstützt Kulturinstitutionen bei der gesellschaftlichen Öffnung und bietet Akteur*innen der kulturellen Bildung die Möglichkeit einer intensiven Sensibilisierung und Qualifizierung: durch die Teilnahme am Praxisforschungsprojekt »Diskriminierungskritische Reflexionswerkstätten« unter der Leitung von Carmen Mörsch. Kulturinstitutionen aller Größen und Sparten können sich ab sofort für den Projektzeitraum April bis Dezember 2019 bewerben. [Weitere Infos](#)

Bis 15.02.2019: Kinderbuchwettbewerb »haptiBOOK 2019«

Der Deutsche Blinden- und Sehbehindertenverband (DBSV) lädt alle Interessierten ein, ein Tastbuch für Kinder mit und ohne Seheinschränkung im Alter von 1 bis 3 Jahren zu gestalten. Der Wettbewerb ist Teil des Projekts »Ein Buch für jeden Tag«, mit dem sich der DBSV mit Förderung der SKala-Initiative für die Erweiterung des Bücherangebots für Kinder mit und ohne Seheinschränkung und die Leseförderung blinder und sehbehinderter Kinder einsetzt. [Weitere Infos](#)

Bis 15.02.2019: ImPuls Musikwettbewerb des HVV

Beim ImPuls Musikwettbewerb für Schüler*innen der weiterführenden Schulen beschäftigen sich die Teilnehmer*innen damit, wie uns die öffentlichen Verkehrsmittel jeden Tag aufs Neue schnell und sicher an unser Ziel bringen. Eingeladen teilzunehmen sind alle, die Lust haben sich musikalisch mit unserem Thema auseinanderzusetzen. Sei es als Musikkurs einer Schule, als Band im privaten Probenraum oder auch alleine als Videokünstler*in. [Weitere Infos](#)

Bis 22.02.2019: Harburger Jugendkulturpreis

Die Bezirksversammlung Harburg vergibt zum 5. Mal den Harburger Jugendkulturpreis zur Auszeichnung der künstlerischen Arbeiten von Kindern und Jugendlichen im Bezirk Harburg. Der diesjährige Preis steht unter dem Motto »Harburg in 50 Jahren« und richtet sich an Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 21 Jahren. Die Aufgabe ist, Harburg im Jahr 2068, also in 50 Jahren, künstlerisch darzustellen. Die Kunstwerke können mit traditionellen Mitteln wie Pinsel und Papier aber auch mit neuen Medien gestaltet werden. [Weitere Infos](#)

Bis 22.02.2019: 49. Internationaler Jugendwettbewerb »Jugend creativ«

In der neuen Wettbewerbsrunde können sich Kinder und Jugendliche auf eine kreative Reise in die Welt der Klänge und Töne begeben und ihre Vorstellungen in Bildern und Filmen festhalten. Mitmachen können Schüler*innen der 1. bis 13. Klasse sowie Jugendliche bis 20 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen, in den Kategorien Bildgestaltung (Klassenstufen 1 bis 13), Kurzfilm (Klassenstufen 5 bis 13) und Quiz (Klassenstufen 1 bis 9). [Weitere Infos](#)

Bis 24.02.2019: Kulturkommunikationspreis

Am Kulturkommunikationspreis können kulturelle Unternehmungen, Kulturinstitutionen und -projekte aller Sparten aus Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen teilnehmen. Die Preisträger werden mit bis zu 10.000 Euro ausgezeichnet. Ausgezeichnet werden können die Kulturvermarktung und das Marketing zu einem Produkt oder Thema, aber auch Strategien der inhaltlichen Vermittlung von Kultur. [Weitere Infos](#)

Bis 25.02.2019: Hamburger Bilderbuchpreis 2019

Mit dem Hamburger Bilderbuchpreis werden alle zwei Jahre herausragende Buchkonzepte ausgezeichnet, die bisher nicht veröffentlicht worden sind. Das Preisgeld beträgt 12.000 Euro – es ist der höchstdotierte

deutsche Förderpreis für Bilderbuchkunst. Der Preis wird ergänzt durch einen Verlagsvertrag für das prämierte Werk mit einem garantierten Honorarvorschuss in Höhe von 5.000 Euro. [Weitere Infos](#)

Bis 28.02.2019: Hamburger Kindertheaterpreis

Mit dem Hamburger Kindertheaterpreis werden herausragende Produktionen der freien Kindertheaterszene Hamburgs ausgezeichnet, die durch Originalität und Qualität überzeugen und neue künstlerische Impulse setzen. Ziel des Preises ist es, die professionelle, freie Hamburger Kindertheaterszene zu fördern und ihre Profilierung im bundesweiten und internationalen Vergleich zu unterstützen. [Weitere Infos](#)

Bis 28.02.2019: Deichtorhallen: KDK OFF SPACE

Im KDK CONTAINER auf dem Gelände der Deichtorhallen Hamburg haben Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 26 Jahren die Möglichkeit, ihr Kunstprojekt auszustellen. Im Rahmen der Ausschreibung KDK OFF SPACE können eigene künstlerische Projekte – ob Soundinstallation, Foto-Serie oder Malerei o.ä. – eingeschickt werden. Eine Jury bestehend aus dem Intendanten der Deichtorhallen und dem Team der Kulturellen Bildung sucht aus den eingereichten Portfolios drei Projekte aus, die im KDK CONTAINER ausgestellt werden. [Weitere Infos](#)

Bis 28.02.2019: Der HISTORY-AWARD 2019

2019 ist ein halbes Jahrhundert vergangen, seit Neil Armstrong beim Betreten der Mondoberfläche seinen berühmten Satz sprach: »Das ist ein kleiner Schritt für einen Menschen, aber ein großer Sprung für die Menschheit«. HISTORY nimmt aus diesem Grund Armstrongs Funkspruch zum Anlass, beim HISTORY-AWARD 2019 nach den kleinen Schritten zu fragen, die Positives bewirken. Dabei können sowohl Vorbilder aus der Vergangenheit, als auch bekannte Persönlichkeiten der Gegenwart, Menschen aus dem Umfeld der Schüler oder sie selbst im Mittelpunkt stehen. [Weitere Infos](#)

Bis 28.02.2019: Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten

Wie entstehen gesellschaftliche Krisen? Wie wirken sie sich auf das Leben der Menschen aus und welche historische Bedeutung bekommen sie damit? »So geht's nicht weiter. Krise, Umbruch, Aufbruch« lautet das Thema der 26. Ausschreibung des Geschichtswettbewerbs. In welcher Form die Schüler*innen eine historische Fragestellung ausarbeiten und ob alleine, in Gruppen oder im Klassenverband, ist ihrer Kreativität überlassen. [Weitere Infos](#)

Bis 28.02.2019: Schreibwettbewerb »Solidarität – Definition gesucht! / Solidarity – Define it!«

Die Online-Plattform youthreporter.eu sucht die besten Texte zum Thema »Solidarität – Definition gesucht! / Solidarity – Define it!« in englischer und deutscher Sprache. Beim Wettbewerb können sich Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 13 und 30 Jahren aus ganz Europa mit ihren erlebten Erfahrungen oder erdachten Geschichten beteiligen. [Weitere Infos](#)

Bis 28.02.2019: Erwitter Chor-Wettbewerb 2019

In der Chorszene Deutschlands ist er schon längst kein Geheimtipp mehr, der Erwitter Kinder- und Jugendchorwettbewerb. Bereits seit 1996 findet er alle vier Jahre statt. Jedes Mal melden sich um die 40 Chöre mit etwa 2.000 Kindern und Jugendlichen aus ganz Deutschland an. Vom 25. bis 26.05.2019 findet der Wettbewerb in Erwitte statt. [Weitere Infos](#)

Bis 28.02.2019: Europäischer SchulmusikPreis (ESP)

Die Society Of Music Merchants e. V. SOMM vergibt diesen Preis jährlich an besonders förderungswerte Schul- und Lehrerprojekte. Ziel dieses Awards und Wettbewerbs ist es, gute Beispiele für kreatives musikalisches Arbeiten im Klassenunterricht und in der Arbeit mit verschiedenen Arbeitsgemeinschaften zu dokumentieren und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, um damit eine Aufwertung des Musikunterrichts an Schulen zu erreichen. Zur Teilnahme am Europäischen SchulmusikPreis berechtigt sind alle Musiklehrkräfte mit Beispielen aus dem Musikunterricht mit Klassen oder dem AG-Bereich, in denen das aktive Musizieren mit Musikinstrumenten und die Arbeit damit im Mittelpunkt stehen. [Weitere Infos](#)

Bis 28.02.2019: Schüler-Kunst-Ausstellung: Heimat

Seit vielen Jahren lädt die Hauptkirche St. Katharinen in Hamburg Kinder und Jugendliche aller Schularten und Schulstufen ein, sich im Kunst- und Religionsunterricht mit einem religiösen, stadthistorisch/gesellschaftspolitisch relevanten Thema auseinanderzusetzen und die daraus entstehenden kreativen Werke anschließend in der Kirche auszustellen. Die Schüler-Kunst-Ausstellung lädt Schüler*innen aller Schularten und Schulstufen zu einer künstlerischen Forschungsexpedition zu diesem Thema ein. Anmeldung über das LI / TIS-Verfahren und unter Inge.Hansen@katharinen-hamburg.de. [Weitere Infos](#)

Bis 01.03.2019: Projektförderung der PwC-Stiftung

Die PwC-Stiftung fördert bundesweit Projekte der ästhetischen Kulturbildung, im Bereich der darstellenden und bildenden Kunst, der Musik und der Literatur sowie neuer Medien, und der wertorientierten

Wirtschaftsbildung für Kinder und Jugendliche. Bewerben können sich gemeinnützige Organisationen sowie Kultur- und Bildungseinrichtungen, deren Projektvorhaben sich durch ihre Konzeption und Kreativität, ihren Inhalt und vernetzte Denkansätze oder neuartige Vermittlungsformen auszeichnen. [Weitere Infos](#)

Bis 04.03.2019: Jonge Kunst: Deutsch-niederländische Kooperationsprojekte

Die Ausschreibung ist an keine spezielle Kunst- und Kultursparte und Zielgruppe gebunden. Unterstützt werden befristete Kulturprojekte, die aktuelle gesellschaftliche Themen aufgreifen und mit künstlerischen Mitteln umsetzen. Ob neue Formen der Bürgerbeteiligung oder künstlerische Impulse im Stadtteil, die Beschäftigung mit der eigenen Geschichte oder Fragen von Integration, Theater, Medien, Pop oder Punk, Interkultur und Inklusion – der Themenfindung sind dabei keine Grenzen gesetzt. Gesucht werden originelle (junge) Projektideen, die zur kulturellen Teilhabe anstiften. [Weitere Infos](#)

Bis 10.03.2019: DGPh-Bildungspreis 2019

Interessante Projekte im Bereich der Vermittlung von und mit Photographie zu entdecken und bekannt zu machen, das ist das Ziel des DGPh-Bildungspreises, der von der Deutschen Gesellschaft für Photographie (DGPh) seit 2013 vergeben wird. Gefragt sind innovative und nachhaltige Projekte sowie wissenschaftliche Arbeiten mit Praxisbezug. Dazu zählen kultur- und museumspädagogische Initiativen, in denen Photographie thematisiert oder eingesetzt wird, ebenso mediale Bildungsangebote zur Photographie sowie schulische und außerschulische Aktivitäten. [Weitere Infos](#)

Bis 11.03.2019: Stiftung Deutsche Jugendmarke

Die Stiftung Deutsche Jugendmarke unterstützt Vorhaben anerkannter freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe mit überregionaler oder bundesweiter bzw. modellhafter und innovativer Bedeutung mit bis zu 200.000 Euro, auch für Bau- und Forschungsprojekte. Die jährlich erscheinende Zuschlagsmarke FÜR DIE JUGEND wird vom Bundesfinanzministerium herausgegeben. Der Zuschlagserlös aus dem Briefmarkenverkauf geht direkt an die Stiftung Deutsche Jugendmarke. [Weitere Infos](#)

Bis 12.03.2019: Mo&Friese: Gib mir Fünf! – Wettbewerb

Ohrwürmer und der ganz persönliche Soundtrack – Ton macht im Film viel mehr als nur die Musik! Um am GIB MIR FÜNF!-Wettbewerb teilzunehmen, sollten Kinder nicht älter als 13 Jahre sein und ihren maximal fünf Minuten langen Film zum Thema »GROSSE TÖNE« einreichen. Die besten Filme werden beim 21. Mo&Friese KinderKurzFilmFestival 2019 auf der großen Kinoleinwand gezeigt, die Top drei gewinnen zusätzlich ein Preisgeld. [Weitere Infos](#)

Bis 13.03.2019: On y va – auf geht's – let's go! Ideenwettbewerb für europäische Bürger

Mit dem Ideenwettbewerb will die Robert Bosch Stiftung zivilgesellschaftliches Engagement innerhalb Europas und die Arbeit zugunsten des Gemeinwohls unterstützen. Grundsätzlich alle Gruppen (Vereine, Institutionen...), die sich für ein gemeinnütziges Projekt engagieren und in einem internationalen Team, bestehend aus einem französischen, einem deutschen und einem weiteren Partner aus einem EU-Mitgliedsstaat arbeiten. [Weitere Infos](#)

Bis 15.03.2019: CHILDREN Jugend hilft! Fonds

Engagierte Kinder und Jugendliche von 6 bis 21 Jahren können sich für eine Förderung ihrer sozialen Projekten in Höhe von bis zu 2.500 Euro bewerben und zugleich an einem bundesweiten Engagementwettbewerb teilnehmen. In professionellen Workshops und Seminaren zu Themen wie Projektmanagement, Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit lernen Kinder und Jugendliche, wie sie ihre sozialen Projekte weiterentwickeln können. [Weitere Infos](#)

Bis 15.03.2019: Robert Bosch Stiftung: Werkstatt Vielfalt

Junge Menschen in Deutschland wachsen in einer Gesellschaft auf, die so bunt und vielfältig ist wie nie zuvor. Hier setzen die Projekte der »Werkstatt Vielfalt« der Robert Bosch Stiftung an: Sie bauen Brücken zwischen Lebenswelten. Die Bewerber*innen wählen eine von zwölf Projektideen aus, um diese an einem neuen Ort umzusetzen und Vielfalt lokal wirksam zu gestalten. Die »Ideenkerne« bieten eine Orientierung für die konkrete Umsetzung der jeweiligen Idee. [Weitere Infos](#)

Viele weitere Wettbewerbe und Ausschreibungen auf unserer [Website](#).

VERANSTALTUNGEN

07.02.2019 | Uraufführung »Point of View« | Monsun Theater, Hamburg

Über eine fast einjährige Projektarbeitszeit ist ein Stück über Vorurteile, Perspektiven und Aussenwahrnehmung entstanden. Die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen haben gemeinsam mit Künstler*innen, Theater- und Medienpädagog*innen Rollenbilder, Sprache und Medien untersucht, die sie täglich umgeben. [Weitere Infos](#)

15. – 16.02.2019 | Tag des offenen Vorhangs: »The Making of Azimut« | MARKK, Hamburg

Nie zuvor in seiner 20-jährigen Geschichte hat Hajusom so tief in die Vergangenheit seiner Performer geblickt wie im aktuellen Bühnenstück »Azimut«. Am Tag des offenen Vorhangs führt das transnationale Ensemble hinter die Kulissen. Die Mitwirkenden – die meisten mit Fluchterfahrung – begreifen den Kolonialismus als Matrix des Lebens und der Kunst. Mit Mini-Performances und Videoinstallationen entern Hajusom und prominente Gäste das Museum, transformieren die vom kolonialen Geist geprägten Räume und feiern ihren Widerstandsgeist. [Weitere Infos](#)

15. – 21.02.2019 | Hamburger Kindertheater Treffen: »Auf die Plätze!« | Fundus Theater, Hamburg

Im Rahmen des Hamburger Kindertheater Treffens, das dieses Jahr seinen 20sten Geburtstag feiert, zeigen die freien Hamburger Kindertheater ihre aktuellen Inszenierungen im FUNDUS THEATER. Das Festivalprogramm von »Auf die Plätze!« ist mit zwölf ganz unterschiedlichen Produktionen der Hamburger Schauspiel- und Figurentheater gefüllt. [Weitere Infos](#)

16.02.2019 | Aktionstag Stadtbauer | Altonaer Museum, Hamburg

Wie wollen wir wohnen, wie sieht mein persönliches Traumhaus aus? Vor allem Kinder haben dieser Frage oft ganz bestimmte Vorstellungen. Beim Aktionstag Stadtbauer haben Familien die Gelegenheit, aus großen Kartons mit Pinsel und Farbe ein ganz eigenes Wunschhaus zu gestalten. Im Laufe des Tages wächst aus den verschiedenen Häusern auf der Aktionsfläche im Altonaer Museum eine kleine Idealstadt heran. [Weitere Infos](#)

19.02.2019 | Round Table TANZ MIT SCHULE: Moving Heads | K3, Hamburg Anmeldung bis 13.02.2019

Der anlässlich des neuen Projekts »explore dance – Netzwerk Tanz für junges Publikum« wieder in regelmäßigen Abständen stattfindende Round Table Tanz mit Schule bietet interessierten Lehrer*innen sowie (Tanz)Pädagog*innen Austausch und Diskussion im Bereich Tanz für junges Publikum. Neben wechselnden Themenschwerpunkten finden exklusive Probenbesuche und Gespräche mit Künstler*innen statt. Ziel des Round Tables ist es, gemeinsam Ideen zu entwickeln, um Tanz dauerhaft in der Schule zu verankern. [Weitere Infos](#)

20. – 23.02.2019 | plattform-Festival | Ernst Deutsch Theater, Hamburg

In dieser plattform-Spielzeit dreht sich alles um das Thema »Zeit«. Wofür nehmen wir uns Zeit? Lieber zu früh als zu spät? Kann man Zeit sparen, verschenken oder verlieren? Was verbindet Raum und Zeit? Wo ist das Zeitfenster? Geht das nicht schneller? Und wann fängt eigentlich die Ewigkeit an? Mit Theater, Tanz und Film, Performance, Philosophie und Musik, Diskussionen, Präsentationen und Workshops findet das 16. plattform-Festival auf allen Bühnen des Theaters statt. Zum Finale führt ein Jugendgroßprojekt rund 100 Schüler*innen auf der Bühne zusammen. [Weitere Infos](#)

28.02.2019 | angedockt -Medienbildung Hamburg: Elternbildung und Kinderschutz | Barmbek°BASCH, Hamburg

Der 6. Teil von »angedockt – Medienbildung Hamburg« findet im Barmbek°BASCH statt. Dieses Mal lautet das Thema »Elternbildung und Kinderschutz«: Wer kümmert sich darum? Wie könnten Lösungen aussehen? Welche Stelle ist politisch zuständig? Es diskutieren Dirk Bange, Abteilungsleiter Familie und Kindertagesbetreuung der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie, Integration Hamburg (BASFI) und Sabine Boeddinghaus, Fraktionsvorsitzende der Partei Die Linke und Fachsprecherin für Bildung, Schule, Familie und Jugend. [Weitere Infos](#)

04. – 08.3.2019 | Workshop Kreatives Schreiben: Trilogie des Wassers | Theater Zeppelin, Hamburg

Gemeinsam denken wir uns Geschichten über und unter dem Wasser am Isebekkanal aus. Vielleicht wird ein Wal im Kanal gesichtet? Oder gibt es einen Zuckerwattestand für Aale an der Alster? Eine Woche lang lernen wir unsere Ideen auf Papier zu bringen, Dialoge zu schreiben und so eine spannende Drehbuchvorlage zu entwerfen. Für Kinder ab 10 Jahren. Anmeldung unter theaterschule@theaterzeppelin.de. [Weitere Infos](#)

07. – 08.3.2019 | Spielkulturfestival – Spielmarkt Reloaded | Akademie der Kulturellen Bildung, Remscheid

Beim SPIELKULTURFESTIVAL treffen Fachkräfte und Netzwerker*innen der Spielpädagogik und Spielkultur auf Jugendliche, junge Erwachsene und angehende Macher*innen von Spielangeboten aufeinander. In einem bunten Mix aus Mitmachaktionen, Vorträgen und Entwicklerwerkstätten kann hier Neues und Bewährtes, im Retro-Chick oder frischem Gewand ausprobiert und erlebt werden. [Weitere Infos](#)

Viele weitere [Veranstaltungen](#) auf unserer Website.

TAGUNGEN

21.02.2019 | Symposium »Public! Debatten über Öffnung und Demokratie« | München

Die Praxis einer offenen Stadtgesellschaft fordert unsere Demokratie heraus. Welche Kultur und welche Institutionen brauchen wir, die diese Offenheit moderieren und kuratieren? Was können Bibliotheken, Museen, Theater und Kulturzentren beitragen, um Gemeinsinn jenseits von Filterblasen zu fördern? Welche Rolle spielen lokale Gruppen oder Organisationen dabei? Wie gestalten wir öffentliche Räume gemeinsam für eine Gesellschaft, die Komplexität als Gestaltungsauftrag annimmt? [Weitere Infos](#)

22. – 23.02.2019 | EUCREA FORUM 2019: Resonanzen – Künstlerische Kommunikation in inklusiven Arbeitsprozessen | Frankfurt a.M. (50-150 Euro)

Das nächste EUCREA-Forum setzt seinen Schwerpunkt auf die künstlerische Kommunikation zwischen behinderten und nicht behinderten Kunstschaffenden. Hintergrund ist, dass sich im Laufe der letzten Jahre vielfältigen Arbeitsweisen und Kooperationen innerhalb von inklusiven Zusammenschlüssen entwickelt haben. Die Methoden hierbei sind vielfältig: In allen Kunstsparten gibt es Beispiele für neue künstlerische Formen, einige wollen wir auf unserem FORUM präsentieren. [Weitere Infos](#)

01. – 03.03.2019 | Spektrum Rhythmik | Wolfenbüttel (70/130 Euro)

Unter dem Motto »Musik, Bewegung, Stimme, Sprache verbinden« fächert die Tagung in Vorträgen und einem breiten Workshop-Angebot das Spektrum der Rhythmik auf. Referent*innen aus Wissenschaft, Ausbildung und Praxis beleuchten unterschiedlichste Felder der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbildung, u.a. mit dem Fokus Rhythmik in sozialen Kontexten. Studierende der Rhythmik präsentieren ihre künstlerischen Projekte und geben dem Publikum Einblicke in ihre Arbeitsprozesse. [Weitere Infos](#)

07. – 09.03.2019 | 14. Bundeskongress politische Bildung 2019: Was uns bewegt. Emotionen in Politik und Gesellschaft | Leipzig

Emotionen spielen in Politik und politischer Öffentlichkeit unbestritten eine wichtige, jedoch auch ambivalente Rolle. Gerade in Zeiten von Populismus und »gefühlten« Wahrheiten scheint es notwendig, den Emotionen Rationalität und Vernunft entgegenzusetzen. Andererseits sind Emotionen und Kognitionen in der Politik, im politischen Denken und Handeln und auch in der politischen Bildung untrennbar miteinander verbunden. Nicht zuletzt emotional besetzte politische Ereignisse wie die „friedliche Revolution“, die sich 2019 zum 30. Mal jährt, geben Anlass für den Kongress, der Rolle von Emotionen in Politik und politischer Bildung auf den Grund zu gehen. [Weitere Infos](#)

14. – 15.03.2019 | Welche Forschung braucht die Kulturelle Bildung? | Münster

Im Vordergrund stand bislang die empirische Forschung zur Überprüfung der Wirksamkeit kultureller Bildungsangebote. Immer mehr stellt sich nun die Frage nach der (kultur)theoretischen Begründung und Rahmung der Forschung, nicht zuletzt mit Blick auf die Bedeutsamkeit der Befunde für die Praxis. Vor diesem Hintergrund geht es im Rahmen der Tagung einerseits darum, Forschungsergebnisse zu präsentieren, eine kritische Zwischenbilanz zu ziehen und neue Forschungsfelder zu diskutieren. Andererseits gilt es zu fragen, inwiefern Forschungsergebnisse tatsächlich in der Praxis, das heißt in der Vermittlung Kultureller Bildung, von Relevanz sind. [Weitere Infos](#)

23.03.2019 | Symposium »politisch positioniert!« | Leipzig

Das Symposium des Arbeitskreises Kinder- und Jugendliteratur im Rahmen der Leipziger Buchmesse beschäftigt sich mit politischen Themen in der Kinder- und Jugendliteratur. Was bedeutet es, »Position zu beziehen«, welche (literarischen) Aspekte verweisen auf eine engagierte Haltung und welche Erzählformate sind auf dem aktuellen Buchmarkt besonders wirksam? [Weitere Infos](#)

05.04.2019 | Games, Film und digitale Medien in der Kulturellen Bildung | Wolfenbüttel

Anmeldung bis 15.03.2019

Für junge Menschen sind Filme und Games in ihren vielfältigen Erscheinungs- und Anwendungsformen selbstverständliche Alltagsmedien. Das Fachtreffen widmet sich in Vorträgen und Workshops der Frage, wie sich aus den Mediennutzungsgewohnheiten von Jugendlichen innovative Methoden und Formate für die Kulturelle Bildung entwickeln lassen. [Weitere Infos](#)

03. – 04.05.2019 | Optimize me! Kulturelle Bildung und Digitalisierung | Wolfenbüttel

Wir befinden uns mitten in einem umfassenden gesellschaftlichen Transformationsprozess: Durch »die« Digitalisierung werden sowohl die Praxen Kultureller Bildung als auch die künstlerischen Sparten in ihrem Selbstverständnis herausgefordert. Im Rahmen der Tagung sollen daher aktuelle Phänomene der Digitalisierung unter dem Aspekt von Selbstoptimierung und deren Anschlussfähigkeit zur Kulturellen Bildung befragt werden. [Weitere Infos](#)

Viele weitere [Tagungen](#) auf unserer Website.

FORTBILDUNGEN

08. – 10.02.2019 | Fortbildung »Pueri Cantores für Kinder- und JugendchorleiterInnen« | Siegburg (295-315 Euro)

Bei dieser Fortbildung von Pueri Cantores in Kooperation mit dem AMJ steht das Singen im Kinder- und Jugendchor im Fokus. Angesprochen sind Leiter*innen von Kinder- und Jugendchören, schwerpunktmäßig im kirchlichen Bereich, die für die tägliche Arbeit neue Impulse und vertiefende Erkenntnisse suchen. Die bewährte Kombination aus Workshops und Vorträgen wird wieder aufgegriffen. [Weitere Infos](#)

16. / 17.02.2019 | Weiterbildung »Mit starker Stimme sprechen« | Evangelische Medienakademie, Hamburg (270 Euro)

Woran liegt es, dass wir manchmal nicht verstanden werden? Dass die eigene Stimme nicht durchdringt? In diesem Seminar gibt es Zeit für eine Analyse. Die Teilnehmer*innen hören genau hin, was für Ihr Empfinden angenehm klingt. Gemeinsam trainieren sie im Seminar unter Anleitung Ihre Stimme. [Weitere Infos](#)

08.03.2019 | Augmented-Reality-Anwendungen im Kreativbereich | Berlin (20 Euro)

Diese Weiterbildung bietet einen ersten Einstieg in das komplexe Feld von Augmented Reality (AR). Sie erstreckt sich über einen Tag und ist in zwei Teile gegliedert. Der erste Teil setzt den Schwerpunkt auf die Vermittlung von grundlegenden Kenntnissen und aussagekräftigen Beispielen: Auf eine kulturhistorische Beleuchtung der noch jungen Technik folgt die Diskussion aktueller AR-Anwendungen im Kontext künstlerischen Ausdrucks. Auf dem Programm stehen außerdem ein Überblick über die benötigte Hard- und Software und eine Klärung wichtiger Begrifflichkeiten aus der AR-Programmierung. [Weitere Infos](#)

14.03.2019 | Seminar »Fördermittel für Schulen und Bildungsträger« | Köln (199 Euro)

Integrative Schulprojekte, Partnerschaften mit anderen Schulen, Finanzierung von Klassenfahrten oder sonstige Schulprojekten: Es gibt viele Gründe, warum Schulen und Bildungsträger zusätzliches Geld benötigen. Entsprechend vielfältig sind die zur Verfügung stehenden Förderungen. Das Seminar stellt eine vielfältige Auswahl an Fördermöglichkeiten aus dem Schul- und Bildungsbereich vor. [Weitere Infos](#)

15. – 17.03.2019 | Fortbildung »Stimmen hören, verstehen und bilden« | Wernigerode (95-130 Euro) Anmeldung bis 11.02.2019

Ein Wochenende lang ist Zeit und Ruhe, unter Anleitung Stimmen hören zu lernen, daraus Schlüsse zu ziehen und geeignete Übungen zielführend anzuwenden. Freiwillige Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus Chören in Wernigerode stellen sich hierfür als VersuchskandidatInnen zur Verfügung und ergänzt wird dieses Liveerlebnis, wo nötig, durch Hörbeispiele zu wichtigen Spezialthemen wie Brummern, Mutation und Stimmschäden. [Weitere Infos](#)

20.03.2019 | Fortbildung »Tanz und Bewegung in der Kita« | Hamburg (129 Euro)

Tanz und Bewegung fördern die kindliche Freude am eigenen körperlichen Ausdruck und den Spaß an der Bewegung. Beim Tanzen wird das Gefühl für den eigenen Körper sensibilisiert, die Balance wird geschult, das Raumgefühl entwickelt und die Bewegungsvielfalt erweitert. Freie Tänze fördern die Kreativität der Kinder, gebundene/gelenkte Tänze fördern die Merkfähigkeit, Konzentration und Koordination. [Weitere Infos](#)

22. – 23.03.2019 | Fortbildung »Sprache ist nicht alles... aber ohne Sprache ist Singen nichts! Chor:Klasse! « | Bad Segeberg (40/60 Euro)

In diesem Kurs geht es darum, Ideen und Materialien für den Musikunterricht auszuprobieren und auf ihren Beitrag zur Sprachförderung zu untersuchen. Lieder, Rhythmicals, Tänze, Spiele, Hör- und Bewegungsaufgaben bieten ein breit gefächertes Angebot zur abwechslungsreichen Unterrichtsgestaltung. Die Teilnehmenden erhalten weitere methodische Ideen aus der Chorklassenpraxis in Stimmbildung, Chorsingen und Solmisation, die sich auf die Arbeit mit Kinder- und Schulchören und den Klassenmusikunterricht übertragen. [Weitere Infos](#)

21.03.2019 | Clownkompetenzen für kontaktintensive Berufe | Hamburg (169-259 Euro)

Der Workshop fördert ein ungewöhnliches Repertoire an clownesken Kommunikationskompetenzen für einen humorvollen, empathischen und lebendigen Umgang mit Kindern und Erwachsenen. Anregungen für Spiele und eine ressourcenstärkende Erfrischung sind inbegriffen. [Weitere Infos](#)

21. – 24.03.2019: BASSEUROPE Young ACADEMY Anmeldung bis 21.02.2019

Bassbegeisterte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie deren Eltern und Lehrer*innen sind eingeladen, gemeinsam mit bekannten Dozent*innen ein langes, familienfreundliches Wochenende rund

um das tiefste, größte, »vielsaitigste« und schönste Streichinstrument zu gestalten und zu erleben. [Weitere Infos](#)

18. – 22.04.2019: »Bergwerk« Musikalischer Workshop für Jugendliche Anmeldung bis 28.02.2019

40 Jugendliche, fünf Tage und ein Berg – genauer gesagt: der Bückeberg. Ob Film- oder klassische Musik, Jazz, Improvisation oder A Cappella – im Bergwerk gibt es keine Grenzen. Beim Spielen in Orchester und Band, beim Tanzen oder beim Chorsingen werden verschiedenste Stücke hier Mitglied werden und Ermäßigungen nutzen und Choreografien gemeinsam erarbeitet. [Weitere Infos](#)

13. – 18.05.2019 | Fortbildung »URBAN ART & CO. The power of education through urban art« | Esch sur Alzette, Luxemburg Anmeldung bis 01.03.2019

Während des Seminars erfahren die Teilnehmer*innen, wie Kunst öffentliche Räume animieren kann und wie sie urbane Kunst in ihrer Arbeit mit Jugendlichen einsetzen können. Außerdem können sie strategische Partnerschaften knüpfen und sich über EU-Programme informieren. Das Seminar richtet sich an Künstler*innen und Akteur*innen aus der Kultur-, Bildungs- und Jugendarbeit. [Weitere Infos](#)

Viele weitere [Fortbildungen](#) auf unserer Website.

NACHRICHTEN

ERKLÄRUNG DER VIELEN wächst

Die ERKLÄRUNG DER VIELEN, die am 9. November des letzten Jahres in Berlin, Dresden, Hamburg und Nordrhein-Westfalen gestartet ist, wächst bundesweit. 14 weitere Erklärungen sind hinzugekommen. Mittlerweile haben damit an die 2000 Kunst- und Kulturinstitutionen mit ihren Aktiven aus der Kulturlandschaft eine Debatte zur Freiheit der Kunst und zur Fortentwicklung der offenen Gesellschaft angestoßen. Im Vorfeld der Europawahl wollen DIE VIELEN ein Zeichen setzen und rufen für den 19. Mai 2019 zu bundesweiten Demonstrationen auf. [Weitere Infos](#)

Bundesjugendkuratorium vorgestellt

Bundesjugendministerin Dr. Franziska Giffey hat die Mitglieder des neuen Bundesjugendkuratoriums vorgestellt. Das Gremium wird in jeder Legislatur neu berufen. Die 15 Expert*innen aus Politik, Verwaltung, Verbänden und Wissenschaft beraten die Bundesregierung in grundsätzlichen Fragen der Kinder- und Jugendhilfe und in Querschnittsfragen der Kinder- und Jugendpolitik. In dem Gremium ist auch die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) vertreten. [Weitere Infos](#)

Fonds Soziokultur: 1 Million für Projekte

Das Kuratorium des Fonds Soziokultur hat auf seiner Sitzung im Januar aus dem Förderprogramm »Allgemeine Projektförderung« 68 Förderprojekte ausgewählt und aus dem Förderprogramm »Der Jugend eine Chance« 15 Projektanträge. Darunter ist auch das Hamburger Projekt »#wortgewandt« des BRAKULA – Bramfelder Kulturladen. [Weitere Infos](#)

Nominierte für den Preis der Stadtteilkultur

Für den Stadtteilkulturpreis haben die Preisgeber in diesem Jahr wieder zehn Projekte und Programme für das Finale nominiert. Aus dem Kinder- und Jugendkulturbereich sind die Finalisten: die Kunstkurse »Farbmäuse und kleine Künstler« der LichtwerkSchule, das Jugendfestival »Formation**NOW« von Lukulule, die Theaterwerkstatt »Jenkitos – junges Theater Jenfeld« der Freien Kulturinitiative der Quadriga und der »KIKU Leseclub« des Kinderkulturhauses Lohbrügge. Die festliche Preisverleihung findet am 16.04.2019 um 17 Uhr in der Halle 424 im Oberhafen (Stockmeyerstraße 43) statt. [Weitere Infos](#)

50 Schüler*innen mit BERTINI-Preis ausgezeichnet

Vier Projekte junger Hamburger, die in besonderer Art und Weise Erinnerungsarbeit für die Opfer des Nationalsozialismus leisten und sich gegen Fremdenhass und für Zivilcourage engagieren, wurden mit dem BERTINI-Preis ausgezeichnet. Ausgezeichnet wurden Schüler*innen des Helmut-Schmidt-Gymnasiums, Lise-Meitner-Gymnasiums und Albert-Schweitzer-Gymnasiums sowie der Bugenhagen-Schule Alsterdorf. Der BERTINI-Preis zeichnet Einzelpersonen, Gruppen oder Schulklasse für couragiertes Eintreten gegen Unrecht, Ausgrenzung oder Gewalt von Menschen gegen Menschen in dieser Stadt aus. [Weitere Infos](#)

Deutscher Kulturrat fordert Qualifizierungsoffensive für Fachkräfte der kulturellen Bildung

Alle Fachkräfte in der kulturellen Bildung müssen sich kontinuierlich weiterqualifizieren können. Dies gilt grundsätzlich sowohl in pädagogischer Hinsicht, um auf dem neuesten Stand von Methodik und Didaktik zu sein als auch in künstlerischer Hinsicht, um den Anschluss an aktuelle Entwicklungen in der Kunst nicht zu verlieren. Der Deutsche Kulturrat fordert deshalb in einem neuen Positionspapier eine Qualifizierungsoffensive für Fachkräfte in der kulturellen Bildung. [Zum Positionspapier](#)

Enquete-Kommission: 70 Empfehlungen für Kinderschutz

Nach zwei Jahren Beratung hat die Enquete-Kommission »Kinderschutz und Kinderrechte weiter stärken« ihre Arbeit abgeschlossen. In dieser Zeit hat die Kommission die Organisation und Infrastruktur des Hamburger Kinder- und Jugendhilfesystems auf den Prüfstand gestellt und 70 Handlungsempfehlungen formuliert. Diese reichen von einer Neuordnung der Jugendhilfeinspektion und der Beteiligungsprozesse über die verstärkte Einbeziehung von Kinderschutzkoordinator*innen bis hin zu einer möglichen Überarbeitung der Dokumentationssoftware (JUS-IT). [Zum Abschlussbericht](#)

Weitere aktuelle [Nachrichten](#) auf unserer Website.

PUBLIKATIONEN

Kalkül und Kontingenz. Kunstbasierte Untersuchungen im Kunst- und Theaterunterricht

Was bedeutet der bildungstheoretisch aufgeladene Begriff »Kontingenz« für das Unterrichten von Kunst und Theater an Schulen? Die in dieser Publikation versammelten Beiträge geben Auskunft zu dieser und weiteren Fragen. Sie sind das Ergebnis des mehrjährigen interdisziplinären, fachdidaktisch ausgerichteten Forschungsprojekts »Kalkül und Kontingenz«, in dem Lehrer*innen des Fachs Bildnerisches Gestalten sowie Musik- und Theaterpädagog*innen den eigenen Kunst- und Theaterunterricht zum Umgang mit Kontingenz untersuchten. Anne Gruber / Anna Schürch / Sascha Willenbacher / Carmen Moersch / Mira Sack (Hrsg.): [Kalkül und Kontingenz. Kunstbasierte Untersuchungen im Kunst- und Theaterunterricht](#), kopaed, München 2019 (März), 600 S., 30 Euro

Comics: Interdisziplinäre Perspektiven aus Theorie und Praxis auf ein Stiefkind der Medienpädagogik

Herausgeber dieses Bandes zu und unternimmt den Versuch einer medienpädagogisch motivierten Annäherung. Dabei werden Bezüge sowohl zum wissenschaftlichen Werk und Wirken von Ralf Vollbrecht als auch zu seinen Comic-Präferenzen hergestellt. Mit diesem durchaus unkonventionellen Ansatz will der Band bereichernde Einblicke gewähren, in seiner bebilderten Form unterhalten und möglicherweise sogar eine weitere Beschäftigung mit dem Themenfeld Comics aus medienpädagogischer Perspektive anregen. Christine Dallmann / Anja Hartung / Alfons Aigner / Kai-Thorsten Buchele (Hrsg.): [Comics. Interdisziplinäre Perspektiven aus Theorie und Praxis auf ein Stiefkind der Medienpädagogik](#), kopaed, München 2018, 280 S., 20 Euro

Das Eigene im Schutz der Rolle zeigen

Unter Berücksichtigung zunehmender Heterogenität an der Schule werden Bildungserwartungen an Theaterspielen wie eine erhöhte Chance zu kultureller Partizipation skizziert. Grundvoraussetzung dafür ist eine auf Prävention und Resilienzförderung ausgerichtete ästhetische Erziehung. Retrospektiv wird im Blick auf schulische Theaterpraxis erforscht, wie Rollenorientierung, Biografiebezogenheit und kollektivierende Inszenierungsformen zur Bewältigung zentraler Entwicklungsaufgaben beitragen können. Michaela Ströbel-Langer: [Das Eigene im Schutz der Rolle zeigen. Die Entwicklung eines Praxiskonzepts für das Theaterspielen im Primarbereich](#), kopaed, München 2018, 506 S., 29,80 Euro

Weitere aktuelle [Publikationen](#) auf unserer Website.

Hamburger Service-Adressen im Internet:

www.kinderundjugendkultur.info - Homepage der LAG Kinder- und Jugendkultur e.V.

www.kulturnetz-hamburg.de - Webportal »Netzwerk Kulturelle Bildung« für Multiplikator/inn/en

www.hamburg.de/kinderkultur - Aktuelle Informationen, Ausschreibungen und Fördermöglichkeiten der Hamburger Behörde für Kultur und Medien, Referat Kulturprojekte/Kinder- und Jugendkultur

www.kultur-hamburg.de/veranstaltungen.php?culturaldomain=kinderkultur - Veranstaltungskalender für Kinder- und Jugendkultur

www.kindernetz-hamburg.de - Kinder-Veranstaltungskalender des JugendInformationsZentrums

www.mediennetz-hamburg.de - Homepage des Netzwerkes der Hamburger Medieninitiativen und -projekte.

www.seiteneinsteiger-hamburg.de - Hamburger Literaturportal für Kinder und Jugendliche, Eltern und Lehrer/innen

Der LAG-Newsletter wird gefördert durch die Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Kultur und Medien.

IMPRESSUM

LAG-Newsletter – Newsletter der Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendkultur e.V., Ehrenbergstr. 51, 22767 Hamburg, Tel. 040-5247897.10, Redaktion: Dörte Nimz (v.i.S.d.P.).
www.kinderundjugendkultur.info, info@kinderundjugendkultur.info

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 28.02.2019. Die Redaktion behält sich Kürzungen und Nicht-Veröffentlichung der eingesandten Beiträge vor.

A&A: Abonnieren und Abbestellen

Zum Abonnieren des Newsletters schicken Sie bitte eine E-Mail an newsletter@kinderundjugendkultur.info oder tragen Sie sich auf unserer Website in den Verteiler ein.

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr beziehen wollen, schreiben Sie eine leere Mail mit »Abbestellen« in der Betreff-Zeile an dieselbe E-Mail-Adresse oder antworten Sie auf diese Mail und setzen »Abbestellen« in den Betreff.